

## **Nisthilfen**

Viele unserer heimischen Vogelarten brüten in Höhlen und Nischen. Zu finden waren solche Brutmöglichkeiten in Baumhöhlen, Spalten und Felsvorsprüngen. Heutzutage fehlen oft diese Brutmöglichkeiten in alten Bäumen und wilden Ecken, gerade im städtischen Bereich. Wer aber trotzdem verschiedene Vogelarten in seinem Garten beobachten möchte, kann künstliche Nisthilfen anbringen, die unterschiedlich gebaut sind und verschiedene Einfluglochgrößen haben.

Beim Aufhängen von Nistkästen sollte Folgendes beachtet werden:

Das Einflugloch sollte Richtung Ost / Südost zeigen, so dass es nicht zur Schlechtwetterseite (West) zeigt und rein regnet.

Die meisten Nistkästen werden in einer Höhe von 2,5 m – 3,5 m aufgehängt. Fledermauskästen benötigen allerdings eine Höhe von 4 – 5 m. Es können mehrere an einem Baum hängen, da die säugenden Weibchen gerne umziehen, wenn es in einem Kasten zu warm wird.

Befestigt werden die Nistkästen mit einem Alu-Nagel, da dieser den Baum nicht schädigt, da er nicht rostet.

Jährlich im Herbst sollte der Kasten gereinigt werden. Es reicht aus die alten Nester zu entfernen um somit auch schädliche Parasiten rauszunehmen.

## **Insektenhotels**

Eine individuelle Wohnmöglichkeit für Insekten, speziell Wildbienen, sind sogenannte Insekten-Hotels. In verschiedenen Holzrahmen werden unterschiedliche Nisthilfen für Insekten angeboten. Diese Rahmen werden dann befüllt mit:

Bündel aus Röhren, bestehend aus Schilf, da die Röhrchen innen hohl sind

Lochsteine, die an einer Seite mit Lehm oder Holz geschlossen werden

Angebohrte Hartholzblöcke, wobei die Löcher 10 cm tief und verschieden dick sein sollten

Lehmwände, die mit Löchern versehen werden

## **Trockenmauern**

Trockenmauern bestehen aus Natur- oder Naturbruchsteinen, die an einer sonnigen Stelle errichtet werden kann. Die Gestaltung ist völlig frei, die Mauer sollte aber auf keinen Fall mit Mörtel oder ähnliches versehen werden. Die Fugen zwischen den Steinen bieten Reptilien, Hummeln und Laufkäfer einen Lebensraum, da die Steine die Wärme des Tages in den kühlen Abendstunden wieder abgeben. Bepflanzt werden können diese Mauer mit trockenliebenden Pflanzen, da dieser Lebensraum an sonnigen Standorten errichtet werden sollte.